VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

sender: INTERNATIONA	ALE RECHE	RCHENBEHÖRDE		DOT-	
n:				REC'D 2 5 APR 2005	
			SCHRIFTI	LICHTER BESCHEID BET	
siehe Formular PCT/ISA/220			INT	rernationalen	
				HERCHENBEHÖRDE	
			(Regel 43bis.1 PCT)		
		15	Absendedatum	DOTAS A 210 (Right 2)	
			(Tag/Monat/Jahr) siel	he Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)	
ktenzeichen des Anmelders	oder Anwalts		WEITERES VOR	GEHEN	
iehe Formular PCT/ISA			siehe Punkt 2 unten		
nternationales Aktenzeichen		Internationales Anmeldeda	atum (Tag/Monat/Jahr)	Prioritätsdatum (TagMonat/Jahr)	
PCT/EP2004/053632		21.12.2004		23.12.2003	
nternationale Patentklassifik	ation (IPK) ode	er nationale Klassifikation ur	nd IPK		
C09J7/00, G06K19/077	•				
Anmelder					
TESA AG					
Dieser Bescheid 6	enthält Anga	aben zu folgenden Pui	nkten:		
	irundlage des				
n	nin -1454				
☐ Feld Nr. III K	eine Erstellu	ng eines Gutachtens übe	er Neuheit, erfinderisc	che Tätigkeit und gewerbliche	
. А	nwendbarke	it			
☐ Feld Nr. IV N	//angelnde Ei	nheitlichkeit der Erfindun	ษ 3 <i>bis.</i> 1(a)(i) hinsichtlic	ch der Neuheit, der erfinderischen Tätigkei	
☑ Feld Nr. V E	segrundete F	esistending nach negera	Listeriasen und Erbi	änungen zur Stützung dieser Feststellung	
U	and der gewe	rblichen Anwendbarkelt;	Unterlagen und Erki	ärungen zur Stützung dieser Feststellung	
☐ Feld Nr. VI	Bestimmte ar	ngeführte Unterlagen	Anmeldung		
☐ Feld Nr. VII E	Sestimmte M	ängel der internationalen emerkungen zur Internati	onalen Anmeldung	•	
		singinuigen zur internati			
mit der internation eine andere Behö mitgeteilt hat, daß	uf internation lalen vorläufig lrde als diese schriftliche E	als IPEA wählt und die g Bescheide dieser Interna	gewählte IPEA dem I tionalen Recherchen	Bescheid als schriftlicher Bescheid der dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder nternationale Büro nach Regel 66.1 bis b) behörde nicht anerkannt werden.	
Wenn dieser Beso aufgefordert, bei d	cheid wie obe der IPEA vor	en vorgesehen als schrift	licher Bescheid der I o dem Tag, an dem d tsdatum, le nachdem	PEA gilt, so wird der Anmelder las Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt n. welche Frist später abläuft, elne	
Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.					
3. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.					
			Bevollmächtigter E	Redienstater	
Name und Postanschrift o Recherchenbehörde	der mit der inte	mationalen	Devoliniachtigter b	Approximation Control of Control	



Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl Fax: +31 70 340 - 3016

Schlicke, B

Tel. +31 70 340-1013



SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/053632

_	Fel	d N	r. I Grundlage des Bescheids					
1.	Hinsichtlich der Sprache ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.							
	Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).							
2.	Hinsichtlich der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz , die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:							
	a. A	Art c	es Materials					
	í		Sequenzprotokoll					
	l		Tabelle(n) zum Sequenzprotokoli					
b. Form des Materials								
	(in schriftlicher Form					
	. 1		in computerlesbarer Form					
	c. Z	eitp:	ounkt der Einreichung					
	(in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten					
	l		zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht					
	ì		bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht					
3.		eir od	urden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle igereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten er zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt w. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden					
4.	. Zusätzliche Bemerkungen:							

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/053632

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit

Ja: Ansprüche 1-13

Nein: Ansprüche

Erfinderische Tätigkeit

Ja: Ansprüche 1-13

Nein: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit

Ansprüche: 1-13

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)

PCT/EP2004/053632

Zu Punkt V

Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

Hauptanspruch 1 der vorliegenden Anmeldung ist auf eine Klebstofffolie gerichtet, 1 die aus einem Blend aus einem Kautschuk und einem Thermoplasten besteht. Der Blend ist mikrophasensepariert, weist zwei Erweichungstemperaturen auf, besitzt ein Speichermodul G' bei 23 ℃ von mehr als 107 Pas, ein Verlustmodul G" bei 23℃ von mehr als 106 Pas und einen crossover (Schnittpunkt der Kurven von G' und G") von kleiner als 125℃.

Hauptanspruch 10 ist auf die Verwendung einer derartigen Folie zur Verklebung von elektrischen Modulen mit Kartenkörpern gerichtet.

Hauptanspruch 11 ist auf ein Verfahren zur Herstellung einer derartigen Folie gerichtet.

Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen: 2

D1: DE 199 48 560 A1 (ATP ALLTAPE KLEBETECHNIK) 23. August 2001 D2: US 2002/007014 A1 (HYDE PATRICK D ET AL) 17. Januar 2002

Dokument D1 offenbart (Ansprüche 1,2; Beispiel 1; Spalte 2, Zeilen 26-32) eine 3 Klebefolie zur Verklebung von elektrischen Modulen mit Kartenkörpern, die auf einem Blend aus einem kautschukelastischen Acrylat und einem thermoplastischen Copolyamid basiert.

Der Blend scheint einphasig zu sein und nur eine Erweichungstemperatur aufzuweisen. Speicher- und Verlustmodul werden in D1 nicht erwähnt.

Der Gegenstand der vorliegenden Hauptansprüche 1,10 und 11 erscheint somit neu hinsichtlich D1 (Artikel 33(2) PCT).

Dokument D2 offenbart (Ansprüche 1-3,18) eine Klebefolie, die auf einem 4 mikrophasenseparierten Blend aus einem auf Kautschuk basierenden Haftkleber und einem thermoplastischen Polymer basiert.

Da der Blend zweiphasig ist, sollte er auch zwei Erweichungstemperaturen aufzuweisen. Speicher- und Verlustmodul werden in D2 aber nicht erwähnt.

Der Gegenstand der vorliegenden Hauptansprüche 1,10 und 11 erscheint somit neu hinsichtlich D2 (Artikel 33(2) PCT).

Dokument D1 wird als nächstliegender Stand der Technik gegenüber dem Gegenstand des Anspruchs 1 angesehen.

Da keine geeigneten Vergleichsbeispiele vorliegen, die einen aus den unterscheidenden technischen Merkmalen (Phasenseparierung; Auswahl bestimmter Speicher- und Verlustmodule) resultierenden unerwarteten Effekt hinsichtlich D2 zeigen könnten, ist die mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Aufgabe nur in der Bereitstellung einer weiteren Klebefolie zu sehen.

Dokument D2 offenbart mikrophasenseparierte Klebefolien basierend auf Blends aus Kautschuk und thermoplastischen Polymeren. D2 erwähnt aber nicht die Abstimmung der Blends auf die in Anspruch 1 vorgeschlagenen Module. Da dieses Merkmal für den Fachmann nicht offensichtlich ist, scheint der Gegenstand des Anspruchs 1 auf erfinderischer Tätigkeit zu beruhen (Artikel 33(3) PCT).

Die Unteransprüche 2-9,12 und 13 sind von den Ansprüchen 1 und 11 abhängig und erfüllen damit ebenfalls die Erfordernisse des PCT in bezug auf Neuheit und erfinderische Tätigkeit.

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

sender: INTERNATIONALE RECHER	RCHENBEHÖRDE		BCT :				
nn: siehe Formular PCT/ISA/2		SCHRIFTLIC WIPO BESCHEID DEN INTERNATIONALEN RECHERCHENBEHÖRDE (Regel 43bis.1 PCT) Absendedatum (TagMonat/Jahr) siehe Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)					
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts siehe Formular PCT/ISA/220		WEITERES VORG siehe Punkt 2 unten					
Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/053632	Internationales Anmeldeda 21.12.2004	atum (Tag/Monat/Jahr)	Prioritätsdatum (TagMonatUahr) 23.12.2003				
Internationale Patentklassifikation (IPK) ode C09J7/00, G06K19/077		nd IPK					
Anmelder TESA AG							
Anwendbarker Feld Nr. IV Mangelnde Eir Feld Nr. V Begründete Fe und der gewer und der gewer Feld Nr. VI Bestimmte an Feld Nr. VII Bestimmte Be	ng eines Gutachtens übe it nheitlichkeit der Erfindun eststellung nach Regel 4:	ng 3 <i>bis</i> .1(a)(i) hinsichtlic Unterlagen und Erklä n Anmeldung	che Tätigkeit und gewerbliche ch der Neuheit, der erfinderischen Tätigkei ärungen zur Stützung dieser Feststellung				
WEITERES VORGEHEN Wird ein Antrag auf Internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1bis b) mitgetellt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden. Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, elne schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen. Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.							
3. Nähere Einzelheiten siehe die		olatt PCT/ISA/220.					
New a und Postanschrift der mit der intel	mationalen	Bevollmächtigter Be	Bediensteter				

Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl Fax: +31 70 340 - 3016

Schlicke, B

Tel. +31 70 340-1013



SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/053632

	Feld	Nr.	. I Grundlage des Bescheids				
1.	Hinsichtlich der Sprache ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.						
-	Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).						
2.	Hinsichtlich der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz , die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:						
	a. Ar	rt de	es Materials				
		3 8	Sequenzprotokoll				
	Ε] -	Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll				
b. Form des Materials							
		3 i	n schriftlicher Form				
] i	n computerlesbarer Form	•			
	c. Ze	eitpu	unkt der Einreichung				
] i	in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten				
		3 2	zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht				
] Ł	bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht				
3.		eing	rden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabell gereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten er zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstim v. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.				
4.	. Zusätzliche Bemerkungen:						

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/053632

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit

Ja: Ansprüche 1-13

Nein: Ansprüche

Erfinderische Tätigkeit

Ja: Ansprüche 1-13

Nein: Ansprüche

Ja:

Gewerbliche Anwendbarkeit

Ansprüche: 1-13

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

Zu Punkt V

Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

Hauptanspruch 1 der vorliegenden Anmeldung ist auf eine Klebstofffolie gerichtet, die aus einem Blend aus einem Kautschuk und einem Thermoplasten besteht. Der Blend ist mikrophasensepariert, weist zwei Erweichungstemperaturen auf, besitzt ein Speichermodul G' bei 23 ℃ von mehr als 10⁷ Pas, ein Verlustmodul G' bei 23 ℃ von mehr als 10⁶ Pas und einen crossover (Schnittpunkt der Kurven von G' und G") von kleiner als 125 ℃.

Hauptanspruch 10 ist auf die Verwendung einer derartigen Folie zur Verklebung von elektrischen Modulen mit Kartenkörpern gerichtet.

Hauptanspruch 11 ist auf ein Verfahren zur Herstellung einer derartigen Folie gerichtet.

2 Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

D1: DE 199 48 560 A1 (ATP ALLTAPE KLEBETECHNIK) 23. August 2001 D2: US 2002/007014 A1 (HYDE PATRICK D ET AL) 17. Januar 2002

Dokument D1 offenbart (Ansprüche 1,2; Beispiel 1; Spalte 2, Zeilen 26-32) eine Klebefolie zur Verklebung von elektrischen Modulen mit Kartenkörpern, die auf einem Blend aus einem kautschukelastischen Acrylat und einem thermoplastischen Copolyamid basiert.

Der Blend scheint einphasig zu sein und nur eine Erweichungstemperatur aufzuweisen. Speicher- und Verlustmodul werden in D1 nicht erwähnt.

Der Gegenstand der vorliegenden Hauptansprüche 1,10 und 11 erscheint somit neu hinsichtlich D1 (Artikel 33(2) PCT).

Dokument D2 offenbart (Ansprüche 1-3,18) eine Klebefolie, die auf einem mikrophasenseparierten Blend aus einem auf Kautschuk basierenden Haftkleber

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)

PCT/EP2004/053632

und einem thermoplastischen Polymer basiert.

Da der Blend zweiphasig ist, sollte er auch zwei Erweichungstemperaturen aufzuweisen. Speicher- und Verlustmodul werden in D2 aber nicht erwähnt.

Der Gegenstand der vorliegenden Hauptansprüche 1,10 und 11 erscheint somit neu hinsichtlich D2 (Artikel 33(2) PCT).

5 Dokument D1 wird als n\u00e4chstliegender Stand der Technik gegen\u00fcber dem Gegenstand des Anspruchs 1 angesehen.

Da keine geeigneten Vergleichsbeispiele vorliegen, die einen aus den unterscheidenden technischen Merkmalen (Phasenseparierung; Auswahl bestimmter Speicher- und Verlustmodule) resultierenden unerwarteten Effekt hinsichtlich D2 zeigen könnten, ist die mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Aufgabe nur in der Bereitstellung einer weiteren Klebefolie zu sehen.

Dokument D2 offenbart mikrophasenseparierte Klebefolien basierend auf Blends aus Kautschuk und thermoplastischen Polymeren. D2 erwähnt aber nicht die Abstimmung der Blends auf die in Anspruch 1 vorgeschlagenen Module. Da dieses Merkmal für den Fachmann nicht offensichtlich ist, scheint der Gegenstand des Anspruchs 1 auf erfinderischer Tätigkeit zu beruhen (Artikel 33(3) PCT).

Die Unteransprüche 2-9,12 und 13 sind von den Ansprüchen 1 und 11 abhängig und erfüllen damit ebenfalls die Erfordernisse des PCT in bezug auf Neuheit und erfinderische Tätigkeit.